

Vierter Platz für Isabel Leibfried bei den Deutschen Halbmarathonmeisterschaften

Mit nur 70 km Entfernung war in diesem Jahr die Anreise zu den Deutschen Meisterschaften im Halbmarathonlauf nach Bad Liebenzell, dieses Jahr, eine einfache Übung. Weniger einfach war naturgemäß der Vergleich mit der deutschen Elite im Langstreckenlauf.

Der Zufall wollte es, dass genau am Wochenende zwischen den Abiturprüfungen der Meisterschaftstermin angesetzt wurde, trotzdem zeigte sich **Isabel Leibfried** mit einem beherzten Lauf wieder einmal topfit zum rechten Zeitpunkt. Im Vorjahr war die 18jährige Schülerin bereits in der Wertung der Juniorinnen (unter 23 Jahre) auf den 8. Platz gelaufen. In diesem Jahr gelang ihr ein gewaltiger Leistungssprung mit einem neuen Unterländer Jugendrekord in **1.23:50 Stunden** für die 21,1 km Distanz. Der 4. Platz war der wohlverdiente Lohn für die vielen Wochen konsequenter Vorbereitung und gleichzeitig Bestätigung für ein ungewöhnliches Talent. Isabel hatte nur einen Rückstand von 24 Sekunden zum 3. Platz, aber bereits einen Vorsprung von über 3 Minuten auf die Fünftplatzierte.

Ganz erfreulich war auch die Leistung von **Tessa Götz**. Die Fleiner Athletin, die seit Dezember unsere Trainingsgruppe verstärkt, bestritt ihren ersten ernsthaften Halbmarathon und lief mit nie erwarteten **1.34:55 Stunden** auf einen überraschenden 10. Rang.



Isabel bei der Siegerehrung durch den Ehrenpräsidenten des Württ. Leichtathletikverbandes.



Zeigt her eure Füße: So sieht es nach 21 km aus.

Auch bei anderen Veranstaltungen zeigten sich die Heinrieter Läufer sehr präsent.

Beim Unterlandlauf in Schwaigern lief Kirsten Weimar nach längerer Pause mit 42:38 Minuten über 10 km auf den 2. Platz im Gesamteinlauf der Frauen.

Jan Hollstein wurde klarer Sieger beim 10 km Lauf in Erligheim bei den Jugendlichen. Er benötigte dafür 40:06 Minuten.



Kraft getankt beim morgendlichen Spaziergang: Isabel, Kirsten, Tessa und Jan.